

■ Stiftung Historisches Bahnhof-Ensemble

Romanshorn, in Romanshorn, CH-440.7.017.999-0, c/o Max Brunner, Rainstrasse 16, 8590 Romanshorn. Adresse der Verwaltung: Thurgauer Heimatschutz (THS), Schützenstrasse 28, 8570 Weinfelden, Stiftung (Neueintragung). Urkundendatum: 7. 01. 2005. Zweck: Übernahme, Restauration und dauernde Erhaltung sowie Nutzung des historischen Areals im Bereich des Bahnhofs Romanshorn, insbesondere der erhaltenswerten Gebäude und Objekte im Sinne eines Baurechtsvertrages mit der SBB AG. Die Remise mit der Drehscheibe soll gemäss ihrem ursprünglichen Sinn verwendet werden. Die Stiftung kann zur Erreichung der Stiftungszwecke Unternehmungen gründen und sich daran beteiligen. Sie kann Grundstücke erwerben, überbauen und wieder veräussern. Sie unterstützt verkehrshistorische und verkehrswissenschaftliche Projekte und beschafft finanzielle Mittel und andere Vermögenswerte, die sie auch anderen Institutionen zur Verfügung stellen kann, sofern diese im Sinne der Stiftung handeln. Sie unterstützt Vereine sowie private Interessengemeinschaften, die im Sinne der Stiftung arbeiten. Sie ist berechtigt, zum Betrieb des Bahnhof-Ensembles einen Verein zu gründen. In Romanshorn soll ein umfassendes Verkehrszentrum, womöglich mit einer Erlebniswelt, entstehen. Aufsichtsbehörde: Departement für Finanzen und Soziales. Organisation: Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Eingetragene Personen: Reutliner, Paul, von Altnau, in Steckborn, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Brunner, Max, von Laupersdorf, in Romanshorn, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Meili, Christoph, von Hemishofen und Zürich, in Teufen AR, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Moor, Uwe, von Vordenwald, in Oberhofen bei Kreuzlingen (Lengwil), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Schumacher, Jürg, von Kyburg, in Märstetten, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Tagebuch Nr. 883 vom 03.03.2005
(02738310 / CH-440.7.017.999-0)